

PISTOLENCLUB
FELDSCHÜTZENVEREIN
LUZERN



**20. Zentralschweizerisches
Pistolengruppenschiessen
in Luzern**



**Samstag und Sonntag,
9. und 10. September 1967**

Schiesstand »Waldegg«

Buslinie 5 bis Allmend
Fernbus Nr. 20 bis Waldegg

Schiessprogramm

Distanz:	50 m
Scheibe:	B, 10 cm Kreis als Fünfer
Schusszahl:	12, und zwar: 1 – 1 in je 1 Minute 5 – in 1½ Minuten 5 – in 1 Minute
Resultat:	Es wird gebildet aus der Punktzahl der 12 Schüsse plus Treffer und gilt als Einzel- und Gruppenresultat. Veteranen und Junioren je 2 Punkte, Revolver 3 Punkte Zuschlag bis zum Maximum.
Bestimmungen:	Je 8 Mitglieder einer Sektion bilden eine Gruppe. Jeder Verein kann mehrere Gruppen sowie auch Einzelschützen melden.
Doppel:	Einzel Doppel: Fr. 7.50 pro Schütze, inkl. 20 Rp., Beitrag nach den Vorschriften des SSV., Munition inbegriffen. Gruppendoppel: Fr. 20.– Der Gruppendoppel ist mit der Anmeldung auf Postcheckkonto 60-127 35, Zentralschweiz. Pistolengruppenschiessen, Luzern, einzuzahlen.

Auszeichnungen

ALLE GRUPPEN erhalten ein Mitternachtslämpli mit Vignette.

Einzelauszeichnung:

61 – 72 Trefferpunkte: Kranzabzeichen mit vergoldetem Rand
57 – 60 Trefferpunkte: Kranzabzeichen
54 – 56 Trefferpunkte: Ehrenmeldung
5 Ehrenmeldungen berechtigen zum Bezug des einfachen Kranzabzeichens.

An Stelle des Kranzabzeichens kann die Kranzkarte des SRPV oder Kranzkarte der Zentralschweiz. Schützenverbände bezogen werden.

Rangordnung

Gruppenresultate: total der sechs besten Einzelresultate, dann die bessern Streichresultate, dann die höhern Einzelresultate.

Einzelresultate: total der 12 Schüsse plus Treffer. Bei Gleichheit entscheiden zuerst die Figurentreffer, dann die Tiefschüsse, hernach das Alter.

Allgemeine Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Schiessvereine des SSV. u. SRPV, sowie im Militärdienst stehende Einheiten. Die Anmeldung muss bis 28.8. erfolgen. Schiesszeit Samstag, 9. Sept., von 14.00 – 18.30; Sonntag, 10. Sept. von 09.00 – 12.00. Es wird nur mit der Ordonnanzwaffe geschossen. Vor und nach dem Schiessen findet eine Waffenkontrolle statt. Die Waffe darf erst beim Kommando »Feuern« von der Ladebank gehoben werden. Im übrigen gelten die Bestimmungen des SSV.

Rangeur: Jeder Schütze erhält bei der Abgabe seines Standblattes einen Rangeur, worauf die Nr. der Ablösung und die Zeit, wann er zu schiessen hat, enthalten sind. Er hat sich mindestens 20 Min. vor der erwähnten Zeit auf dem Schiessplatz einzufinden. Schützen, die beim Appell nicht anwesend sind, müssen einen neuen Rangeur beziehen.

Rangeurvorbereitung: Die gewünschten Rangeure können mit der Anmeldung kostenlos vorbestellt werden. Tel. Vorbestellung möglich bis 8. September. bei:
X. Weber, Mühlemattstr. 24, Tel. 041/2 16 90 Pr.
6000 Luzern 041/9 33 50 G.

Anfragen, sowie Anmeldungen sind ebenfalls an vorstehende Adresse zu richten.

Juli 1967.

PISTOLENKLUB FELDSCHÜTZENVEREIN LUZERN

Für das Org. Komitee:
Der Präsident: X. Weber
Der Aktuar: A. Fischer

Für den Vorstand:
Der Chef: O. Bachmann
Der Oberschützenmeister: J. Straub



Auswahl und Qualität in den

Jules
Bachmann

Melzereien

Pflstergasse 23

Gröndel 8

Bundesstraße 25

Kupferhammer, Kriens

Luzerns größte Auswahl in Herren- und Knabenbekleidung

Gränicher

Luzern

Weggisgasse 36/38

Pilatusstrasse 9/11

Treff ● der Feldschützen Stammlokal

HOTEL ALPINA LUZERN

Frankenstrasse 6
direkt beim Bahnhof

Karl Etzensperger, Aktivmitglied

Institut für Werbung, Offsetdruck und Vervielfältigungen

Polytyp



Luzern

Blumenrain 16

Tel. 041/ 6 31 55

Hotel und Speiserestaurant
Lokal für Sitzungen und Versammlungen
Ruedi Helmlin, Tel. 2 10 84

SCHIFF

Aktivmitglied